

Sketch „Billigfleisch - Alles hat seinen Preis“

Wahnsinn! Schweinehack im Angebot jetzt billiger als Tomaten!

Wahrscheinlich wird das Fleisch in nächster Zeit doch ein bißchen teurer, wenn die Corona-infizierten rumänischen Lohnsklaven in den Schlachthöfen fehlen. Die werden doch nicht etwa die Kosten für eine bessere Unterbringung auf den Preis draufschlagen?

Mal Hand aufs Herz: Wo käme man denn hin, wenn jetzt auch noch Polen, Tschechen und Rumänen anständig bezahlt werden müssten, obwohl sie Arbeiten erledigen, die kein Deutscher machen will? Wenn selbst Ausländer nicht mehr **zusammengequetscht in abgefuckten Abrissbuden** untergebracht werden dürfen. Wenn wir Deutschen uns während einer globalen Pandemie jetzt auch noch um die Gesundheit von Nicht-Deutschen in Schlachthöfen (womöglich auch noch bei der Ernte, auf Baustellen und in Flüchtlingsunterkünften) kümmern müssen.

Nene, das geht dann doch zu weit. In einer Pandemie muss jeder gucken, wo er selber bleibt. Und der Deutsche muss eben, und wenn die Welt sich um ihn herum dem Untergang zuneigen würde, jederzeit die Möglichkeit haben, ein Stück Fleisch zu essen. Auch wenn das von kranken Menschen aus einem Lebewesen herausgesägt wurde, auch vor seinem Eintreffen bei Müller-Fleisch kein schönes Leben hatte.

Wenigstens müssen wir nicht für den gerodeten Regenwald in Brasilien bezahlen, wo das Soja für die Schweinemast herkommt – nicht unser Problem.

Und schon gar nicht müssen wir dafür bezahlen, was Hunderttausende Tonnen von Pestiziden und Insektiziden dort mit der Gesundheit der Bevölkerung, Böden und Grundwasser anstellen – weit weg, nicht unser Problem!

Auch nicht bezahlen müssen wir dafür, wenn die überschüssige Schweinegülle ins Grundwasser geht und dort unser gutes deutsches Trinkwasser versaut. Jedenfalls JETZT noch nicht müssen wir dafür bezahlen. Aber ich kaufe mir schon mal Aktien der Flaschenwasser-Industrie. 200-mal teurer als Wasser aus dem Hahn, damit kann man beste Geschäfte machen.

Menschenwohllabel, Tierwohllabel? Dass ich nicht lache. - Klar, alles hat seinen Preis, auch die Lust am Schweineschnitzel. - Aber nicht an unserer Ladentheke!!! Solange andere den Preis bezahlen, ist das doch nicht unser Problem – oder?